

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienste
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.08.2018
	Drucks.-Nr.:	VO/0392/18 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.09.2018	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
19.09.2018	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
24.09.2018	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Jahresabschluss 2017 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR		

Grund der Vorlage

Gemäß § 9 Nr. 5 d), e) und g) der Satzung für die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR (Wifö) hat der Verwaltungsrat über die Bestellung des Abschlussprüfers, den Jahresabschluss und die Entlastung des Vorstandes zu entscheiden. Diese Entscheidungen bedürfen der Zustimmung des Rates der Stadt Wuppertal.

Beschlussvorschlag

Der Rat stimmt der Entscheidung des Verwaltungsrates wie folgt zu:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Wifö für das Geschäftsjahr 2017 wird festgestellt.
2. Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.
3. Zum Abschlussprüfer für das Jahr 2018 wird die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber PartG mbH bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Bilanz der Wifö schließt in Aktiva und Passiva mit 1.368.776,99 €
(Vorjahr: 1.162.476,10 €) ab.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist ein ausgeglichenes
Jahresergebnis von 0,00 €
(Vorjahr: 0,00 €) aus.

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber PartG mbH hat den Jahresabschluss 2017 der Wifö zum 31.12.2017 geprüft und am 23.04.2018 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 HGrG hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Das ausgeglichene Geschäftsergebnis der Wifö weist bei Erträgen und Aufwendungen in Höhe von rd. 2.194 T€ gegenüber der Wirtschaftsplanung in Höhe von 2.149 T€ saldiert Mehreinnahmen bzw. Mehraufwendungen von rd. 45 T€ aus.
Es wurden insgesamt 149 T€ weniger städtische Zuschüsse benötigt als veranschlagt.

Die gestiegen Bilanzsumme ist auf der Aktivseite vor allem auf die Erhöhung der liquiden Mittel um 237 T€ auf insgesamt 899 T€ zurückzuführen.

Auf der Passivseite wurde erstmalig ein Sonderposten für bedingte Zuschüsse eingestellt. Dieser beinhaltet die Rückzahlungsverpflichtungen aus überzahlten Betriebskostenzuschüssen für die Jahre 2014, 2016 und 2017. Diese zweckgebundene Rücklage ist ausschließlich für satzungsmäßige Zwecke zu nutzen.

Der Verwaltungsrat der Wifö AöR hat in seiner Sitzung vom 16.05.2018 den Jahresabschluss 2017 beraten und empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal wie vorgeschlagen zu beschließen.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Unterlagen entnommen werden.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann im Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Entfällt

Anlagen

Anlage: Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht